

# image hifi

D 10,20 € / CH 20 SFR / A 11,50 € • B 40249

# 45



3/2002 • Nr. 45  
Mai/Juni 2002



[www.image-hifi.com](http://www.image-hifi.com)

# Tivoli Audio Model One

Preis: 180 Euro

von Cai Brockmann, Fotos: Rolf Winter



## *Kult ohne Knöpfchen, schlichte Schönheit ohne Schnickschnack, Musik ohne Mimositäten – der Traum eines jeden Highenders! Darf's zur Abwechslung auch mal ein bisschen kleiner und preisgünstiger sein?*

**H**ightech im angehenden dritten Jahrtausend: Das Superduperhyper-Handy ist nicht nur Telefon, sondern auch Videoplayer, Netzsurfer, Datenverwalter, Wecker und Spielekonsole. Außerdem wählt es an Wochentagen, die mit M, D oder S beginnen, halbstündlich und vollautomatisch 0190-Nummern an ... Der megatolle Energy-Drink der kommenden Saison lindert Halsweh, Bauchschmerz und Liebeskummer, macht satt, schlank, hübsch und euphorisch, leuchtet im Dunkeln und pflegt den Lack auch im Winter ... Und der neue Energiekonzern verkauft Ihnen einfach alles, nur keinen vernünftigen Strom ...

Höchste Zeit also, sich mal wieder auf den Kern der Dinge zu besinnen. Zum Beispiel auf ein Radio, das einfach nur ein Radio ist – und sonst gar nix! Das dachte sich auch ein gewisser Henry Kloss (siehe Portrait). In den Neunzigern hatte dieser moderne Düsentrieb wieder Sehnsucht nach einem simplen, aber wohlklingenden Radio. Dabei muss er versonnen auf sein schlichtes, in den frühen 1960ern selbst entwickeltes Tischradio, ein KLH Model Eight, geschaut haben. Dessen modernisierte Reinkarnation erobert jetzt, gut 40 Jahre später, erneut die Schreibtische der Radio-Fans. Das Tivoli Model One ist allerdings deutlich kompakter als der Urahn, kommt mit noch weniger Knöpfen aus und hält im Inneren ein paar coole Schaltungen statt heißer Röhrentechnik parat.

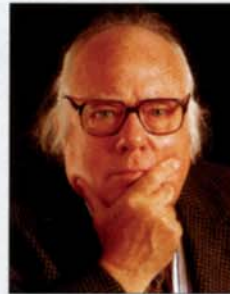
Also, liebe Technophobe, Nostalgiker und Morgenmuffel, hier kommt eine Musikmaschine, die Ihnen Spaß machen könnte. Das Model One schaut einfach niedlich aus, ist herrlich unkompliziert zu bedienen und – jawohl, Sie lesen immer noch *image*

*hifi* – klingt tatsächlich außergewöhnlich gut. Doch nicht nur der sonore Klang allein macht simples Radiohören (wieder) zum Vergnügen. Auch die betont puristische, gleichwohl hochwertige Ausstattung erfreut den Hobby-Wellenjäger. Auf der Front dominiert ein satt laufender Drehknopf, der die Frequenzskala im Untersetzungsverhältnis 1:5 nach empfangswürdigen Sendern durchwandert. Dazu glimmt eine gelbe Leuchtdiode je nach Empfangsstärke heller oder dunkler. Zwei kleinere, mittig platzierte Drehknöpfe definieren Lautstärke und Frequenzband – das war's. Intuitive Bedienung? Besser geht's nicht!

Wer will, kann auf der Rückseite des Tivoli noch einen portablen CD-Player oder einen Kopfhörer anschließen, sogar ein Aufnahmegerät wird über eine – in diesen Kreisen übliche – Mini-Klinkenbuchse bedient. Auch steht ein 12-Volt-Anschluss für Wohnmobil, Yacht oder Goldwing zur Verfügung. Noch interessanter jedoch ist, die beiden eingebauten Antennen mittels Außenantenne oder Kabel zu übertrumpfen. Damit nutzt das Model One seinen innovativen und diskret aufgebauten Analog-Tuner – der übrigens auf einem GaAs-MES-FET-Mixer aus der Mobilfunktechnik (sic!) basiert – noch besser aus.

### Portrait Henry Kloss

Henry Kloss genoss höchste Wertschätzung von HiFi- und Musikfreunden, vor allem in Nordamerika. Er galt als angenehmer, lebenslustiger Zeitge-



nosse, der nicht nur gutes Essen und guten Wein zu schätzen wusste, sondern auch bis zuletzt jederzeit für eine pffiffige Überraschung in puncto Unterhaltungselektronik gut war. Kloss war in jungen Jahren an der Gründung von Acoustic Research beteiligt, wo er 1952 mit dem "bookshelf-sized speaker" AR-1 auch den ersten basstüchtigen Kompaktlautsprecher vorstellte. In den frühen Sechzigern

brillierte er bei KLH, seinem neuen Unternehmen, mit dem Model 8, einem empfangsstarken UKW-Tischradio, und dem ersten HiFi-Portable namens Model 11. Auch in den folgenden Jahrzehnten beeinflusste der umtriebige Entwickler die UE-Welt mit den unterschiedlichsten Produkten, darunter die ersten HiFi-tauglichen Tapedecks (von KLH und Advent), gut klingende Lautsprecherensembles – etwa die erste Satelliten/Doppel-Subwoofer-Kombi –, aber auch der erste wohnzimmer-taugliche Großbildfernseher. Henry Kloss legte bei all seinen Entwicklungen außerordentlich großen Wert auf hohe Klang- und Verarbeitungsqualität. Er wurde von der CES mit der Aufnahme in die Audio Hall of Fame geehrt und gewann einen Emmy Award. Henry Kloss starb, 74-jährig, am 31. Januar 2002.



*Noch Fragen zur Bedienung? Wohl kaum ...*



*Hoppla – ein fast schon üppiges Anschlussfeld!*

Aber warum klingt das Tivoli Model One – kleiner als ein Kinderschuhkarton – eigentlich so gut? Nun, ein paar Tricks helfen dem ohnehin guten Drei-Zoll-Breitband-Lautsprecher noch weiter auf die Sprünge. Ein fixer, feinsinniger EQ etwa bügelt den Frequenzgang auf highfideles Niveau, eine dezente Schutzschaltung bremst im Zweifelsfall vorlaute Verzerrungen aus, und für den bassmäßigen Feinschliff bürgt eine kleine Reflexöffnung auf der Unterseite des Gehäuses. (Aber nein, liebe 15-Zoll-Freunde, eine massive Bauchfell-Massage ist damit natürlich nicht zu schaffen! Es ist doch nur ein kleines Radio, es will doch nur spielen ...)

Das Radio gewordene Statement gegen die Kompliziertheit braucht tatsächlich wenig Platz, erstaunte aber im redaktionellen Praxistest mit seinem Sound selbst die abgebrühten Jungs von *image hifi*, einen nach dem anderen. Der Grundton wirkt volltönend rund, die Mitteltonlagen fügen sich prima artikuliert und fugenlos ins Gesamtbild ein, und der geschmeidige, fast schon süße Hochtonbereich bildet den perfekten Abschluss einer gelungenen Vorstellung – vorausgesetzt natürlich, der „richtige“ Sender ist angewählt, denn überdreht-schwartzhafte Possenreißer-„Moderatoren“ kann selbst ein Tivoli Radio nicht automatisch ausblenden. Mittlerweile wird eifrig diskutiert, welches der echthölzernen Kleidchen denn wohl das richtige für Schreibtisch, Hobbykeller oder Kombüse ist. Das Model One ist nämlich in diversen Furnier/Farb-Kombinationen lieferbar: Weiß/Silber, Ahorn/Grün, Kirsche/Blau, Nussbaum/Beige und Schwarz/Schwarz. Das „Classic Walnut“-Outfit orientiert sich dabei am

deutlichsten am Urahn von 1960 – und wird auch prompt im nächsten Manufactum-Katalog erscheinen. Es gibt sie also noch, die guten Dinge. Und manchmal machen sie sogar Musik.

### image x-trakt

Noch weniger „plug“ für noch mehr „play“ ist kaum vorstellbar: Das schnuckelige Tischradio Model One von Tivoli Audio bezaubert mit narrensicherer Ergonomie, erfreulicher Haptik und – jenseits aller High-End-Diskussionen – einem verblüffend sonoren Wohlklang. Der kultverdächtige Wellenjäger empfiehlt sich damit als kleines, feines Statement gegen ordinäre Ghetto-Blaster und Plastik-Boomböden. Danke, Henry Kloss.

### image infos

#### Tischradio Tivoli Audio Model One

Prinzip: ..... integrierter analoger UKW/MW-  
..... Empfänger, Vor-/Endverstärker und  
..... Bassreflex-Breitband-Lautsprecher, mono  
Leistung: ..... ausreichend  
Eingänge: ..... Antenne (F-Stecker), Line In  
..... (Miniklinke), 12-Volt-DC  
Ausgänge: ..... Kopfhörer, Rec Out (Miniklinke)  
Besonderheiten: ..... Ein/Aus-Schalter, Lautstärke-  
..... regler, Senderwahl mit 1:5-Untersetzung  
Ausführungen: ..... Black, Classic Walnut,  
..... Cobalt Cherry, Hunter Maple, White-Silver  
Maße (B/H/T): ..... 21,5/12/16 cm  
Gewicht: ..... 2 kg  
Garantie: ..... 24 Monate  
Preis: ..... 180 Euro

### image kontakt

TAD – Tivoli Audio Distribution  
Spelling – Knorn GbR  
Gutendorf 14  
93471 Arnbruck  
Telefon 09945/905450  
www.lauditeur.de

### Komponenten der Testanlage

Digitalplayer:	DiscMan
Kabel:	Hama
Zubehör:	Kaffee, Coke, zwei Ohren

Der DAC 64 von CHORD ist ein echter 64-Bit Wandler in bereits nach kurzer Zeit weltweit als herausragend getesteter Pulse-Array-Konzeption 4. Generation.

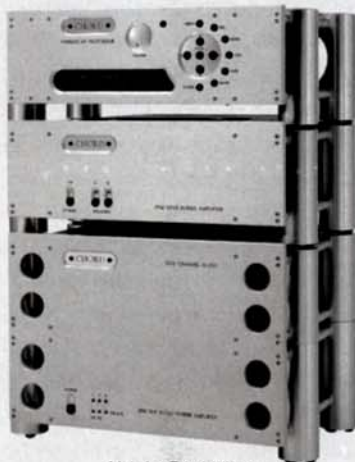
Das 2048-fach (!) upgesampelte Digitalsignal arbeitet – eine Technologie, die bis dato kaum vorstellbar schien – in Verbindung mit extrem steilflankiger Filterung (WTA Filter) sind der Garant dafür, daß dieses Konzept eine grundlegende noch nie gehörte Klangverbesserung zur Folge hat.



Chord Verstärker zeichnen sich durch den Einsatz höchst innovativer Technik aus und verfügen damit über signifikante Leistungsmerkmale.

Sicherlich ein Grund dafür, warum so weltbekannte Studios wie z.B. die EMI Abbey Road Studios oder die BBC Chord Verstärker seit vielen Jahren als Referenz zur Musikwiedergabe benutzen.

Das umfangreiche Verstärkerangebot bietet sich für viele Anwendungen als hochwertige Lösung für anspruchsvolle Musikliebhaber an.



Neu im Programm:

Der GHORD DSP 8000 AV-Processor  
im Verbund mit 2 Mehrkanal-Endstufen

Sie finden uns auf der  
High End im Raum 254.

# CHORD

Chord Electronics Limited

Chord Deutschland  
Richard-Wagner-Str. 21  
97421 Schweinfurt  
Telefon 0 97 21- 80 09 059  
Telefax 0 97 21- 80 09 069  
www.Chord.de  
info @ Chord.de